

Inhalt

Danksagung	9
Teil 1: Einführung	11
Vorwort	11
Kapitel 1: Einleitung	12
1. Aufbau der Arbeit und Quellenlage	13
2. Forschungsstand	17
3. Problemstellung und Methoden	35
Kapitel 2: Begrifflich-theoretische Überlegungen	43
1. Internationalismus und Sozialismus/Sozialdemokratie	44
2. Netzwerk	48
3. Freundschaft	52
Teil 2: Internationale Sozialdemokratie und Netzwerke	67
Kapitel 3: Die Zweite Internationale	67
Kapitel 4: »Krieg dem Kriege!«	74
1. Hermann Greulich, Robert Grimm und die schweizerische Sozialdemokratie	75
2. Solidarität und Frieden – Die Kongresse von Basel und Zimmerwald	82
Kapitel 5: Cristian Racovski und die rumänische Sozialdemokratie	91
Kapitel 6: Die Schweiz und die Russen	101
1. Die Entwicklung der russischen Sozialdemokratie	102
2. Russische EmigrantInnen, StudentInnen und SozialistInnen in der Schweiz	106
3. Pavel Aksel'rod – ein russischer Sozialdemokrat in der Schweiz	111

Teil 3: Netzwerke, Kommunikation und Freundschaft	117
Kapitel 7: Begegnungsorte, Kommunikation, Transfer	117
1. Virtuelle Begegnungsorte	118
2. »Lustfahrt auf dem Zürichsee«: Reale Begegnungsorte und Symbolik	129
3. Kommunikation und Transfer	139
Kapitel 8: Rituale, Wahrnehmungen, Identität	145
1. Sozialdemokratie als sozialer Raum	145
2. »Der Glaube an die höchsten Ideale«: sozialdemokratische Identität	153
3. Vertrauen und Solidarität	163
4. Brüder, Freunde, Genossen	169
Teil 4: Freundschaft und Bekanntschaft	177
Kapitel 9: Freundschaftsdiskurs in der Sozialdemokratie um 1900: Persönliche oder »proletarische« Freundschaft?	178
Kapitel 10: Frauen und Sozialdemokratie – Frauen als Freundinnen	185
Kapitel 11: Freundschaft und Bekanntschaft	197
1. Freundschaft und Patronage	198
2. Freundschaft in verschiedenen Korrespondenzen	204
3. Grenzen von Freundschaft	220
Netzwerke und Freundschaft. Schlussbetrachtungen	235
Quellen- und Literaturverzeichnis	249
Abbildungsverzeichnis	265
Register	267